



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Gottliche Ansprach Zu der Einsamen Seelen Jn der achttägigen Ignatianischen Eynöde

Pawłowski, Daniel

Cöllen, 1723

Von der Länge der guten Meynung.

Nutzungsbedingungen

[urn:nbn:de:hbz:466:1-59610](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-59610)

14 **Das ersten Tags/**
sten / wird durch das Sacrament der Buß
vorhin nachgelassen.

4. Sie begreift in sich einer f'den
Tugend beweg-ursachen / auß welchen
sammentlich ein jedes Werck kan ver-
richtet werden ; also daß alle Tugenden/
jedem besondern Werck ihren Einfluß
geben / und selbiges befehlen mögen : gleich-
wie die wahre Keu / auß Antrieb der Lieb
herzührend / eine auß der Lieb herkommen-
de Würckung ist.

5. Sie begreift in sich die Höhe und
Tiefe / Weite und Breite alles möglichen
Eynfers / Andacht / Liebe und Begierden /
jederzeit mehr und mehr den Lob Gottes zu
vermehrten. Diese der guten Meynung
weitläuffige Ausbreitung hat ihren Grund/
bey dem weisen und eynferigen Syrach.
Lobet den Herrn und erhöhet ihn nach
eurem besten Vermögen ; dan er ist
größer dan alles Lob Syrach. c. 43. v. 33.

Zweyter Absatz.

Die Länge der guten Meynung.

1. Diese erstreckt sich auff alle und jede
Augenblick des ganzen Lebens / gemß dem
Wunsch

Wunsch des Königs David. Meinem
Gott will ich lobsinglen / so lang ich
bin. Psal. 145. v. 2.

2. Sie streckt sich auff die ganze Ewig-
keit / und weiter fort / man noch etwas wei-
ters möglich wäre. Wie Micheas der
Prophet andeutet / c. 4. v. 5. Wir aber
wollen ewiglich / und immer im Nah-
men des Herzens unseres Gottes wand-
deln.

3. Sie streckt sich auß zum Willen und
Würcken / um Gottes Willen / einmahl
für allzeit / zur Nachfolg des Herzn unse-
res Gottes / dessen Wort in Ewigkeit wä-
ret. Einmahl / spricht er / hab ich ge-
schworen. Psal. 88. v. 36.

4. Sie streckt sich auß alle / auffer dem
Dienst Gottes übel verschwendete Zeit /
durch Widerruffung derselbigen / und
wünsch daß sie nie gewesen wäre : also sagte
Job / der Tag müsse verlohren seyn / an
welchem ich gebohren bin. Job. 3. v. 3.

Dritter Absatz.

Die Tieffe der guten Meinung.

1. Diese verdemüthiget sich biß in den
Abgrund des Sünders nach Maasß eyge-
ner